



Niedersächsisches  
Landesarchiv  
- Standort Aurich -



## Einladung

Im Rahmen der gemeinsamen Vortragsreihe der Landschaftsbibliothek und des Staatsarchivs in Aurich möchten wir Sie zum ersten Vortrag im neuen Jahr 2015 in das Landschaftsforum der Ostfriesischen Landschaft nach Aurich einladen:

Dr. André Köller (Weener):

### **Die Ehe- und Familienpolitik der Grafen von Ostfriesland um 1500**

Zeit: 19. Januar 2015; 19:30 Uhr

Ort: Landschaftsforum Aurich, Georgswall 1-5

Eintritt: 4,00 €

Vor 550 Jahren wurde Häuptling Ulrich Cirksena von Kaiser Friedrich III. zum Reichsgrafen in Ostfriesland erhoben - gegen entsprechende Zahlungen. Sein Anspruch auf eine ostfriesische Landesherrschaft zwischen Weser und Ems war mit diesem Rechtsakt 1464 aber noch keineswegs durchgesetzt. In der Praxis kam es darauf an, die Anerkennung der anderen ostfriesischen Häuptlinge und der Bauern einerseits wie auch der Landesherrn jenseits der ostfriesischen Halbinsel andererseits zu gewinnen.

Durch den Erwerb von Herrschaftsrechten, die Rücksichtnahme auf das Rechts- und Freiheitsbewusstsein von Häuptlingen und Bauern sowie eine geschickte Ehepolitik gelang es Ulrich Cirksena anders als den tom Brok und den Ukena vor ihm, diese Anerkennung zwischen Weser und Ems zu finden. In seiner Nachfolge verschaffte Gräfin Theda den Cirksena als sozialen Aufsteigern auch die Akzeptanz der Grafen und Edelherrn im Nordwesten des Reiches. Entscheidend für die Etablierung im Kreis des hohen Adels war ihre Ehe- und Familienpolitik.

Der Anspruch der Cirksena auf eine Landesherrschaft über das gesamte Gebiet zwischen Weser und Ems ließ sich nachträglich weder von Edzard I. noch von Enno II. durchsetzen. Im Gegenteil trug ihre Ehe- und Familienpolitik maßgeblich dazu bei, dass der Raum Ostfriesland nicht die gesamte ostfriesische Halbinsel umfasst.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Paul Weißels

Landschaftsbibliothek Aurich

Prof. Dr. Bernhard Parisius

Niedersächsisches Landesarchiv -  
Staatsarchiv Aurich -